

REGIERUNG DER RUSSISCHEN FÖDERATION

VERORDNUNG

vom 25. 10. 2017 Nr. 1292

MOSKAU

Über die Vornahme von Änderungen im Anhang zu Verordnung der Regierung der Russischen Föderation vom 7. August 2014 Nr. 778

Die Regierung der Russischen Föderation **verordnet:**

1. In den Anhang zur Verordnung der russischen Regierung vom 7. August 2014 Nr. 778 „Über die Maßnahmen zur Umsetzung der Erlässe des Präsidenten der Russischen Föderation vom 6. August 2014 Nr. 560, vom 24. Juni 2015 Nr. 320 und vom 29. Juni 2016 Nr. 305 und vom 30. Juni 2017 Nr. 293“ (Sammlung der Gesetzgebung der Russischen Föderation, 2014, Nr. 32, §4543; Nr. 34, § 4685; Nr. 26, §3913; Nr. 33 § 4856; Nr. 39, § 5402; 2016, Nr. 10, § 1426; Nr. 23, § 3320, Nr. 28, § 4733; Nr. 38, § 5546; Nr. 44, § 6142, 2017, Nr. 22, § 3161, Nr. 28, § 4164) die folgenden Änderungen vorzunehmen:

- a) die Passagen mit folgendem Inhalt hinzuzufügen:

| | |
|---|--|
| „0103 (mit Ausnahme von 0103 10 000 0) | Schweine lebend (mit Ausnahme von reinrassigen Zuchttieren) |
| 0206 (mit Ausnahme von 0206 10 100 0, 0206 22 000 1, 0206 29 100 0, 0206 30 000 1, 0206 30 000 3, 0206 41 000 1, 0206 49 000 1, 0206 80 100 0, 0206 90 100 0 *****) | Genießbare Schlachtnebenerzeugnisse von Rind, Schwein, Schaf, Ziege, Pferd, Esel, Maultier oder Maulesel, frisch, gekühlt oder gefroren (mit Ausnahme von Produkten zur Herstellung von pharmazeutischen Erzeugnissen *****) |
| 0209 | Schweinespeck ohne magere Teile, Schweinefett und Geflügelfett, weder ausgeschmolzen noch anders ausgezogen, frisch, gekühlt, gefroren, gesalzen, in Salzlake, getrocknet oder geräuchert |
| 1501 | Schweinefett (einschließlich Schweineschmalz) und Geflügelfett, ausgenommen solches der Position 0209 oder 1503 |
| 1502 | Fett von Rindern, Schafen oder Ziegen, ausgenommen solches der Position 1503 |
| 1503 00 | Schmalzstearin, Schmalzöl, Oleostearin, Oleomargarin und Talgöl, weder emulgiert, vermischt noch anders verarbeitet |

b) die Fußnote sieben folgenden Inhalts zu ergänzen:

„***** Mit Ausnahme von Waren, die der Herstellung von pharmazeutischen Erzeugnissen dienen, wobei eine Bestätigung des zielgerechten Einsatzes der Importware vorliegen muss, die vom Ministerium für Industrie und Handel der Russischen Föderation in der von ihm festgelegten Weise ausgestellt wird. Die Anwendung der vorliegenden Passage erfolgt sowohl laut dem Einheitlichen Zolltarif der Eurasischen Wirtschaftsunion als auch aufgrund der Warenbezeichnung.“.

2. [Es obliegt] Dem Ministerium für Industrie und Handel der Russischen Föderation, ein Procedere für die Bestätigung des zielgerechten Einsatzes der für die Herstellung pharmazeutischer Erzeugnisse vorgesehenen Importware auszuarbeiten und in Kraft zu setzen, wie im Anhang zur Verordnung der russischen Regierung vom 7. August 2014 , Nr. 778 „Über die Maßnahmen zur Umsetzung der Erlässe des Präsidenten der Russischen Föderation vom 6. August 2014 Nr. 560, vom 24. Juni 2015 Nr. 320 und vom 29. Juni 2016 Nr. 305 und vom 30. Juni 2017 Nr. 293“ vorgesehen und durch den Code 0206 des Einheitlichen Zolltarifs der Eurasischen Wirtschaftsunion klassifiziert ist.

Der Vorsitzende der Regierung der Russischen Föderation

D. Medwedew